



## **Datenschutzerklärung Baustein «Datenaustausch Kantonssysteme»**

### **Allgemeine Erklärungen**

Der Datenschutz und somit der Schutz der Persönlichkeit ist der Barto AG sehr wichtig. Barto und 365FarmNet halten sich streng an die Europäische Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO, in der Folge DSGVO). Das vorliegende Dokument gibt Ihnen einen Überblick darüber, wie der Schutz der Personendaten sichergestellt wird und welche Daten zu welchem Zweck von wem bearbeitet werden.

### **Verantwortlicher für die Bearbeitung:**

Barto AG  
Milchstrasse 9  
3072 Ostermundigen

Vertreter im EWR:

Dr. Philipp Mittelberger, LL.M., Datenschutzexperte  
BATLINER WANGER BATLINER Rechtsanwälte AG  
Am Schrägen Weg 2  
9490 Vaduz - Liechtenstein,  
T +423 239 78 78  
F +423 239 78 79

### **Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?**

Gemäss DSGVO stehen Ihnen als betroffene Person die folgenden Rechte zu (Art. 15 ff. DSGVO):

- **Auskunftsrecht:** Sie haben gemäss Art. 15 DSGVO jederzeit das Recht, ein Auskunftsbegehren zu stellen. Als Antwort bekommen Sie Informationen, über die in der Datensammlung über Sie vorhandenen Daten, sowie weitere mit der Verarbeitung Ihrer Daten zusammenhängende Informationen. Ebenfalls bekommen Sie Auskunft über den Zweck und gegebenenfalls die Rechtsgrundlage der Bearbeitung
- **Berichtigung:** Sollten Sie feststellen, dass Ihre Daten nicht korrekt sind, können Sie vom Verantwortlichen gemäss Art. 16 DSGVO verlangen, dass er die Daten unverzüglich richtigstellt.
- **Löschung:** Beim Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen (z.B. wenn Sie den Baustein «Wiesen- und Auslaufjournal» nicht mehr länger nutzen wollen), können Sie gem. Art. 17 DSGVO verlangen, dass Ihre Daten gelöscht werden. In diesem Fall werden die betreffenden Daten unwiderruflich gelöscht. Die Löschung erfolgt sofern keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht für die Daten besteht oder dies für die Abwicklung des Vertrags notwendig ist. Bei der Löschung ist zu beachten, dass die Daten unwiderruflich gelöscht werden und nicht mehr hergestellt werden können, falls Sie den Baustein «Wiesen- und Auslaufjournal» später doch wieder nutzen möchten.
- **Einschränkung der Verarbeitung:** Sie können die Einschränkung der Verarbeitung gemäss Art. 18 DSGVO verlangen, wenn die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmässig ist, der Verantwortliche die Daten für die Zwecke nicht länger benötigt oder wenn Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäss Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt wurde, weil nicht feststeht, ob berechtigte Gründe für die Verarbeitung bestehen.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie haben gemäss Art. 20 DSGVO das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Diese Daten dürfen Sie einem anderen Verantwortlichen, ohne Behinderung durch den Verantwortlichen,

übermitteln. Dies gilt sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung basiert oder die Verarbeitung mit automatisierten Verfahren erfolgt.

- Widerspruchsrecht: Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie gemäss Art. 21 DSGVO der Verarbeitung, Sie betreffende Daten durch den Verantwortlichen jederzeit widersprechen. Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verarbeitet der Verantwortlichen Ihre Daten nicht mehr.

Weitere Einschränkungen, Modifikationen oder gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der DSGVO oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben.

Ihre Rechte können Sie direkt bei der Barto AG als Anbieter vom Baustein «Datenaustausch Kantonssysteme» geltend machen.

### **Bereitstellung der Daten**

Die Bereitstellung der unten genannten Kategorien von personenbezogenen Daten ist für die Vertragserfüllung erforderlich und notwendig.

### **Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde**

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde im Sinne von Art. 51 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.

### **Wie werden Ihre Personendaten geschützt?**

Ihre Daten werden ausschliesslich auf Servern der Barto AG gespeichert oder bei Partnern, bei denen sich die Barto AG vom sachgemässen Datenschutz überzeugt hat. Die Server sind nach dem aktuellsten Stand der Technik und durch entsprechende organisatorische Massnahmen vor unbefugtem Zugriff geschützt. Zwischen den an der Datenverarbeitung beteiligten Partnern bestehen Vereinbarungen zur Auftragsdatenverarbeitung. Diese Vereinbarungen regeln den sachgemässen, gesetzeskonformen Umgang mit Ihren Daten. Die Vereinbarung beschreibt im Weiteren die technischen und organisatorischen Massnahmen mit denen die Daten vor unbefugtem Zugriff geschützt sind. Nicht zuletzt wird in den entsprechenden Vereinbarungen auch geregelt, dass personenbezogene Daten nur für die Erfüllung des Auftrags der Barto AG verwendet werden dürfen.

### **In welche Länder werden die Personendaten übermittelt?**

Die Basisdaten (Personeninformationen, Betriebsinformationen, Schlaginformationen), welche von 365FarmNet stammen und die im Baustein erfassten Daten betreffend des Datenaustausch Kantonssysteme werden auf Cloud-Speichern von Microsoft gespeichert. Die Server befinden sich in der Schweiz.

Der Cloud-Anbieter gilt gem. DSGVO als Auftragsdatenverarbeiter. Im Rahmen von Betrieb und Unterhalt der Cloud hat der Anbieter theoretisch Zugriff auf die Daten. Zwischen dem Anbieter der Cloud und der Barto AG wurden entsprechende Vereinbarungen zur Auftragsdatenverarbeitung erstellt, welche den sicheren und gesetzeskonformen Umgang mit den Daten sicherstellt. Mit der Vereinbarung verpflichtet sich der Anbieter zu einem treuhänderischen Umgang mit den Daten und versichert, dass die Daten ausschliesslich zum Zweck der Auftragsdatenverarbeitung verwendet werden.

### **Wohin können Sie sich mit einem Anliegen wenden?**

Wenn Sie eine Frage oder ein Anliegen haben, können Sie sich direkt an die Barto AG wenden. Die Kontaktdaten finden Sie im ersten Teil der vorliegenden Datenschutzerklärung.

### **Wie lange speichern wir Ihre Daten?**

Die Personendaten werden nur so lange gespeichert, wie es für den Zweck, für den die Daten erhoben wurden, notwendig ist. Die Daten bleiben so lange gespeichert wie es für den Betrieb vom Baustein «Datenaustausch Kantonssysteme», resp. für die entsprechende Vertragsdauer, notwendig ist, sofern die Daten für die Erfüllung eines Vertrages erhoben wurden. Nach Beendigung des Vertrags werden die Daten gelöscht, sofern keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist dafür besteht oder die Aufbewahrung im Zusammenhang mit der Abwicklung des Vertrags notwendig ist.

### **Version der Datenschutzerklärung**

Die vorliegende Datenschutzerklärung wurde am **01.10.2022** in Kraft gesetzt, resp. aktualisiert. Die Barto AG behält sich vor, die Datenschutzerklärung bei Änderungen gesetzlicher Vorgaben, bei ändernden Geschäftsanforderungen oder ändernden Prozessen anzupassen. Ebenfalls kann sich der [Anhang 1](#) ändern, wenn weitere Daten verarbeitet oder zusätzliche Informationen im Baustein «Datenaustausch Kantonssysteme» angeboten werden.

Wird die Datenschutzerklärung angepasst, werden Sie beim nächsten Starten des Bausteins darauf hingewiesen oder durch Barto powered by 365FarmNet informiert.

Die bisherigen Informationen gelten für sämtliche Anwendungen und Funktionen im Rahmen des Bausteins «Datenaustausch Kantonssysteme». Nachfolgend werden die Einzelheiten der verschiedenen Funktionsbereiche erläutert.

## **Anwendung Identifikationsprozess**

### **Welche Kategorien von Daten bearbeiten wir?**

Durch Ihre Anmeldung bei barto sind Sie identifiziert und können den Baustein «Datenaustausch Kantonssysteme» buchen. Um sicherzustellen, dass nur Sie Ihre Daten sehen und dass Ihnen die korrekten Daten angezeigt werden, werden Hof- und Benutzernummer mit 365FN ausgetauscht.

### **Woher kommen die bearbeiteten Daten?**

Die Daten, welche Zwecks Identifikation an 365FN gesendet werden stammen von barto. Ein Konto bei barto ist Voraussetzung, dass Sie den Baustein buchen können. Im Zusammenhang mit dem Konto sind entsprechen Ihre Stammdaten bei barto gespeichert.

### **Zweck der Bearbeitung**

Im Baustein «Datenaustausch Kantonssysteme» können Sie Ihre Parzellengrenzen (Kulturen) von Ihrem Betriebskonto im Kantonssystem LAWIS direkt in die Schlagverwaltung von 365FarmNet importieren. Die in 365FarmNet dokumentierten Herbstkulturen und die im Baustein «Fruchtfolge- und Anbauplanung» geplanten Sommerkulturen können während des Frühjahrsfenster der Strukturdatenerhebung für die Direktzahlung direkt an Ihr Betriebskonto im Kantonssystemen LAWIS übergeben werden. Um zu verhindern, dass Unberechtigte Zugriff auf Ihre Daten erlangen können, muss Ihre Identität zweifelsfrei festgestellt werden.

### **Rechtsgrundlage der Bearbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO**

Die Identifikation wird durch die Rechtsgrundlage der Vertragserfüllung gerechtfertigt. Durch das Buchen des Bausteins «Datenaustausch Kantonssysteme» erwarten Sie, dass Ihre Daten im Zusammenhang mit dem Datenaustausch gegenüber den Kantonssystemen angezeigt werden. Im weiteren wollen Sie sicherstellen, dass nur Sie Ihre Daten einsehen können. Um diese Erwartung von Ihnen und den Vertrag gemäss Ihrem Wunsch erfüllen zu können, müssen wir Ihre Daten für die Identifikation bearbeiten.

### **An wen werden die Daten weitergegeben und zu welchem Zweck?**

- 365FN: Ihre Logindaten von barto werden Zwecks Identifikation an 365FN weitergegeben.
- Microsoft: Der Baustein «Datenaustausch Kantonssysteme» wird auf einer Microsoft Azure Cloud gehostet. Da Microsoft die Cloud-Anwendung betreibt und unterhält, hat Microsoft entsprechend auch Zugriff auf die Daten, auch wenn sie diese nicht bearbeitet.
- Bison Schweiz AG: Die Firma Bison hat den Baustein «Datenaustausch Kantonssysteme» im Auftrag von barto gebaut. Im Rahmen des Supports und der Weiterentwicklung hat Bison Zugriff auf den Baustein und somit auch auf Ihre Daten, auch wenn diese von Bison nicht bearbeitet werden.
- Betreiber der Kantonalen Systeme für Direktzahlung LAWIS (Softec AG): Der Baustein «Datenaustausch Kantonssysteme» tauscht Daten zu Ihren Kulturen und Schlägen mit dem Kantonssystem LAWIS aus. Sie müssen sich erst mit Ihrem LAWIS Konto koppeln und der Datenaustausch geschieht nur wenn Sie das von Ihnen zusammengestellte Datenpaket im Baustein explizit freigeben. Dies ist die Kernfunktion des Bausteins.

Mit den Partnern, welche im Rahmen von Support, Betrieb und Unterhalt auf die Systeme zugreifen müssen, werden entsprechende Vereinbarungen über die Auftragsdatenverarbeitung abgeschlossen. Zu diesen Vereinbarungen gehört jeweils auch eine Auflistung sämtlicher technischer und organisatorischer Massnahmen, welche getroffen werden, um die Daten bestmöglich zu schützen.

## **Funktion des Bausteins «Datenaustausch Kantonssysteme»**

### **Welche Kategorien von Daten bearbeiten wir?**

Nach der eindeutigen Identifikation und Kopplung mit Ihrem Kantonssystem, können Sie im Baustein «Datenaustausch Kantonssystem» Ihre Schläge mit ihren dokumentieren (Arbeitsvorgänge) oder geplanten (Fruchtfolge- und Anbauplanung) Kulturen mit den Kulturen und deren Polygonen im Kantonssystem vergleichen. Sie können die Daten vom Kantonssystem an 365FN übermitteln oder die Daten von 365FN und dem Barto Baustein «Fruchtfolge- und Anbauplanung» an das Kantonssystem übermitteln. Ohne ihre Bestätigung innerhalb des Bausteins «Datenaustausch Kantonssystem» werden keine Daten ans Kantonssystem oder an 365FarmNet übermittelt.

Für die Kopplung mit dem Kantonssystem und die Übermittlung der Daten an das Kantonssystem werden zur Identifikation und Nachverfolgbarkeit auch jeweils Ihre Personen- und Betriebsdaten übermittelt.

### **Woher kommen die bearbeiteten Daten?**

Die Schlaginformationen, sowie erfassten Kulturen auf den Schlägen, welche im Baustein angezeigt werden, werden von 365FN geliefert. Wenn Sie den Baustein «Fruchtfolge- und Anbauplanung» ebenfalls gebucht haben, werden die geplanten Sommerkulturen auf den Schlägen angezeigt. Zudem werden Daten vom Kantonssystem angezeigt. Diese werden nur angezeigt, wenn Sie erst eine Kopplung mit dem Kantonssystem und dann in diesem eine Datenfreigabe tätigen.

### **Zweck der Bearbeitung**

Der Baustein «Datenaustausch Kantonssysteme» bietet einen einfachen Weg, die Daten im Kantonssystem und in Barto synchron zu halten. Dies ist eine Voraussetzung zur Erfüllung der ÖLN-Dokumentationspflicht. Zudem können Sie Ihre Planungsdaten direkt für die Strukturdatenerhebung der Kantonssysteme verwenden.

### **Rechtsgrundlage der Bearbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO**

Die Darstellung der Daten im Baustein «Datenaustausch Kantonssystem» wird durch die Rechtsgrundlage der Vertragserfüllung gerechtfertigt. Durch das Buchen des Bausteins «Datenaustausch Kantonssystem» erwarten Sie, dass Ihre Daten entsprechend dessen angezeigt werden. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, müssen die Daten bearbeitet werden.

### **An wen werden die Daten weitergegeben und zu welchem Zweck?**

Ausserhalb der Barto AG

- Bison Schweiz AG: Die Firma Bison hat den Baustein «Datenaustausch Kantonssystem» im Auftrag von Barto gebaut. Im Rahmen des Supports und der Weiterentwicklung, hat Bison Zugriff auf den Baustein und somit auch auf Ihre Daten, auch wenn diese von Bison nicht bearbeitet werden.
- Microsoft: Der Baustein «Datenaustausch Kantonssysteme» wird auf einer Microsoft Azure Cloud gehostet. Da Microsoft die Cloud-Anwendung betreibt und unterhält, hat Microsoft entsprechend auch Zugriff auf die Daten, auch wenn sie diese nicht bearbeitet.
- Betreiber der Kantonalen Systeme für Direktzahlung LAWIS (Softec AG): Der Baustein «Datenaustausch Kantonssysteme» tauscht Daten zu Ihren Kulturen und Schlägen mit dem Kantonssystem LAWIS aus. Sie müssen sich erst mit Ihrem LAWIS Konto koppeln und der Datenaustausch geschieht nur wenn Sie das von Ihnen zusammengestellte Datenpaket im Baustein explizit freigeben. Dies ist die Kernfunktion des Bausteins.
- 365FN: Ihre Kulturinformationen inklusive Polygonen vom Kantonssystem können an 365FN übergeben werden, dies geschieht nur wenn Sie dies explizit innerhalb des Bausteins bestätigen. Dies ist die Kernfunktion des Bausteins.

Mit jenen Partnern, welche im Rahmen von Support, Betrieb und Unterhalt auf die Systeme zugreifen müssen, werden entsprechende Vereinbarungen über die Auftragsdatenverarbeitung abgeschlossen. Zu

diesen Vereinbarungen gehört jeweils auch eine Auflistung sämtlicher technischer und organisatorischer Massnahmen welche getroffen wurden, um die Daten bestmöglich zu schützen.

**Glossar:**

365FN	365FarmNet GmbH, Deutschland, Betreiber der Smart Farming-Plattform
Bison Schweiz AG	Bison Schweiz AG, 6210 Sursse, Schweiz, Entwicklungspartner des Bausteins
Microsoft	Microsoft Switzerland, 8058 Zürich, Schweiz, Cloud Betreiberin
Softec AG	Softec AG, 6312 Steinhausen, Betreiberin des kantonalen Agrarvollzugsystem LAWIS